

Thun, 22. Oktober 2025

Postulat 17/2025 Kühlen von Schulräumen in Thun

Antrag

Die Evaluation von wirtschaftlich und ökologisch optimalen Kühlungsmöglichkeiten für die Schulräume vorzunehmen und diese für den nächsten Sommer bereit zu stellen.

Prüfung Kühlungsmöglichkeiten

In der Schweiz sind Schulräume in der Regel nicht aktiv gekühlt, insbesondere nicht in älteren oder unsanierten Gebäuden. Die Kühlung ist meist nur bei Neubauten oder umfassenden Sanierungen ein Thema, wobei der Fokus auf Lüftung und sommerlichem Wärmeschutz liegt.

- Die **SIA-Normen** und Empfehlungen (z. B. SIA 382/1) betonen, dass Lüftung und sommerlicher Komfort in Schulanlagen nicht eine aktive Kühlung fordern.
- Gebäudeenergiestrategie der Stadt Thun 2021, Gemeinderatsbeschluss Nr. 419 vom 23. Juni 2021 mit dem Grundsatz: Für Neubauten und Sanierungsprojekte ist der Gebäudestandard 2019.1 des Vereins Energiestadt einzuhalten.

Kühlung in bestehenden Schulgebäuden:

1. Passive Kühlkonzepte, wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll:
 - Am Morgen Fenster öffnen danach Fenster geschlossen halten und nur Stosslüften. Möglichst quer lüften.
 - Verschattung durch Storen, Screens, Rollos und Vorhänge oder Vordächer.
2. Aktive Kühlkonzepte:
 - Nachtauskühlung durch Fensterlüftung.
 - Dezentrale Lüftungsgeräte mit Komfortkühlung.
 - Mobile Luftreiniger mit begrenzter Kühlwirkung.
 - Reversible Wärmepumpen und mit Heizung kühlen.
3. Ausbau aktive Kühlung mit Stromverbrauch:
 - Gebäudehülle muss erhöhte Dämmwerte aufweisen.
 - Energie muss zu 100% erneuerbar sein, CO2 neutral. (z. Bsp. Solarstrom)
4. Nachteile / Risiken:
 - Nachrüstung ist oft teuer und baulich aufwendig.
 - Kondensat Probleme bei falscher Kühltechnik (z. Bsp. bei Fußbodenheizung).
 - Stromverbrauch steigt bei aktiver Kühlung.

Zusammenfassung

Die Kühlung von Schulräumen wird angesichts des Klimawandels zunehmend wichtiger.

Für bestehende Schulgebäude sind nur passive Kühlkonzepte wirtschaftlich und ökologisch. Bei Neubauten und Gesamtanierungen ist unbedingt eine effiziente Kühlung gefordert. Die möglichen Konzepte sind sorgfältig zu prüfen und es sind entsprechend wirtschaftliche und ökologische Massnahmen umzusetzen.